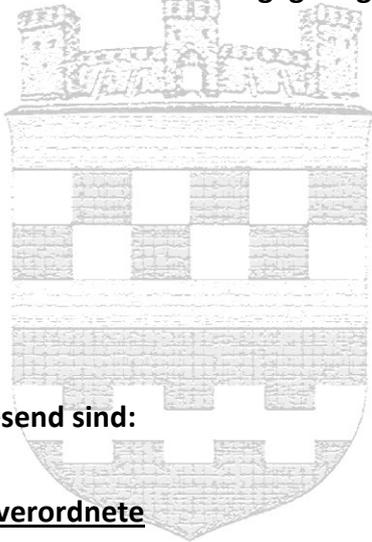


## 8. Sitzung

des Ausschusses für Umwelt und Zukunftsfragen der Stadt Bergneustadt  
im Begegnungsstätte Krawinkel-Saal, Kölner Str. 260



Sitzungstag

22.08.2022

**Beginn:** 18:00 Uhr

**Ende:** 19:17 Uhr

**Anwesend sind:**

### Stadtverordnete

Erdogan Caylak  
Stephan Hatzig  
Christian Hoene  
Doris Klaka  
Sven Oliver Rüsche  
Heike Schmid  
Reinhard Schulte

### Sachkundige Bürger/Sachkundige Einwohner

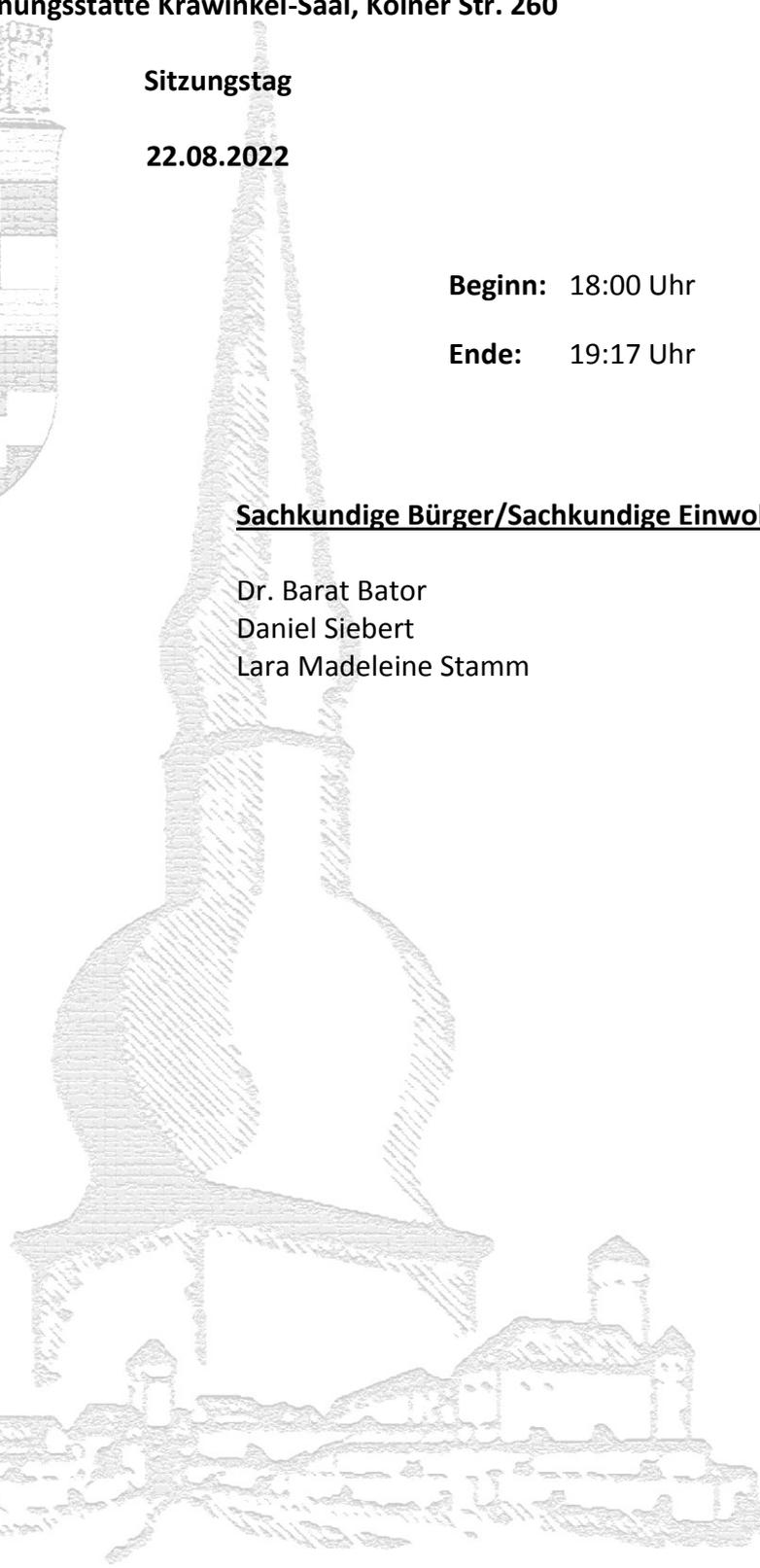
Dr. Barat Bator  
Daniel Siebert  
Lara Madeleine Stamm

### Von der Verwaltung:

AV Uwe Binner  
StK Bernd Knabe  
StVR Andreas Wagner  
M.Sc. Nora Leidig  
Dipl.-Ing. Kai Hoseus  
Dipl.-Ing. Albert Allerdings

### Es fehlen:

Stv. Jonathan Gauer  
Stv. Lilli Funk (s.B.)



## Tagesordnung

### 8. Sitzung

des Ausschusses für Umwelt und Zukunftsfragen der Stadt Bergneustadt

am 22.08.2022

TOP	Beschluss-Vorl.-Nr.	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Seite
-----	---------------------	--------------------------------------	-------

#### Öffentliche Sitzung

1.	0300/2022	Abwasserbeseitigung <u>hier:</u> Gebührenbedarfsberechnung 2023 24. Nachtrag zur Beitrags- und Gebührensatzung und Satzung über den Kostenersatz bei Grundstücken zur Entwässerungssatzung und zur Klärschlammsatzung der Stadt Bergneustadt vom 10.12.1999	3 - 4
2.	0293/2022	Neufassung der Entwässerungssatzung der Stadt Bergneustadt	4
3.	0233/2022	Antrag der SPD-Fraktion betr. Potentialanalyse für Energieparks in Bergneustadt vom 10.02.2022	5
3.1.		Vorstellung der Flächenpotenziale für Windenergie- und PV-Freiflächenanlagen - Vortrag der Klimaschutzbeauftragten Frau Nora Leidig -	5
4.		Mitteilungen	5
4.1.	0306/2022	Erster Entwurf einer Energie- und Treibhausgasbilanz	5
4.2.		Biomasse	5
4.3.		Teilnahme an einem Experten-Workshop	5 – 6
5.		Anfragen, Anregungen, Hinweise	6
5.1.		Online - Ideenkarte zum Klimaschutz in Bergneustadt	6
5.2.		Ausbau der Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge	6
5.3.		Wettbewerb "Bergneustadt sät und erntet"	6
5.4.		Energieeinsparungsbestrebungen der Stadt Bergneustadt	6
5.5.		Bekanntgabe von konkreten Schäden aufgrund der anhaltenden Trockenheit	7

#### Nichtöffentliche Sitzung

6.		Mitteilungen	7
7.		Anfragen, Anregungen, Hinweise	7
7.1.		Unterhaltung der Zäune am Alleenradweg	7

Die Vorsitzende Stv. Schmid eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und erkundigt sich, ob es Änderungswünsche oder Ergänzungen hinsichtlich der Tagesordnung gebe. Frau Stamm fragt, warum TOP 1 im Ausschuss für Umwelt und Zukunftsfragen behandelt werde. Die Vorsitzende und Herr Binner erklären, dass nach der Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse des Rates der Stadt Bergneustadt vom 16.02.2011 unter § 7a die Beratung über i) Grundsatzfragen und Satzungen der Abwasserbeseitigung in den Aufgabenbereich des Ausschusses für Umwelt und Zukunftsfragen fällt.

## **Öffentliche Sitzung**

### **1. Abwasserbeseitigung**

#### **hier: Gebührenbedarfsberechnung 2023**

#### **24. Nachtrag zur Beitrags- und Gebührensatzung und Satzung über den Kostenersatz bei Grundstücken zur Entwässerungssatzung und zur Klärschlammsatzung der Stadt Bergneustadt vom 10.12.1999**

**0300/2022**

Die Beschlussvorlage zur *Abwasserbeseitigung: Gebührenbedarfsberechnung 2023* liegt dem Ausschuss vor. Der Kämmerer, Herr Knabe, bezieht sich in seiner Erläuterung zunächst auf das Urteil des Oberverwaltungsgerichts Münster vom 17.05.2022, mit dem das OVG seine seit 1994 geltende ständige Rechtsprechung zur kalkulatorischen Abschreibung und Verzinsung von langlebigen Anlagegütern aufgegeben hat. Er erläutert, dass das Urteil des OVG NRW aufgrund einer Nichtzulassungsbeschwerde noch nicht rechtskräftig sei und daher die vorliegende Gebührenbedarfsberechnung auf der Grundlage der bisherigen Rechtsprechung des OVG NRW erstellt wurde. In der Jahresveranlagung soll daher ein Vorläufigkeitsvermerk aufgenommen werden, so dass die Gebührenpflichtigen hierdurch keinen Nachteil erfahren oder Widerspruch erheben müssen.

Insgesamt zeigt die Gebührenberechnung für 2023 eine positive Entwicklung, so dass es im Bereich der Abwasserbeseitigung durchgängig zu Gebührenreduzierungen komme.

Nachfolgend empfiehlt der Ausschuss für Umwelt- und Zukunftsfragen dem Stadtrat folgenden

#### **Beschluss:**

1. Der Rat beschließt die dem Protokollbuch des Rates als Anlagen-Nr. 1015 Gebührenbedarfsberechnung 2023 vom 26.07.2022.
2. Der Rat beschließt, die voraussichtliche Abwassergebührenhilfe des Landes Nordrhein-Westfalen in Höhe von 79.155,83 € in der Gebührenkalkulation für das Jahr 2023 gebührenmindernd zu berücksichtigen. Auf die Berechnung vom 26.07.2022 wird verwiesen.

3. Der Rat beschließt folgende neue (reduzierte) Gebührensätze ab 01.01.2023:

**Schmutzwassergebühren**

- Vollanschlussgebühr	4,02 Euro/m <sup>3</sup>
- Vollanschlussgebühr für Verbandsmitglieder	1,95 Euro/m <sup>3</sup>
- Kleininleitergebühr mit Klärschlammabfuhr (normal)	1,40 Euro/m <sup>3</sup>
- Kleininleitergebühr mit Klärschlammabfuhr (Biogruben) und 90,00 Euro/Abfuhr	0,27 Euro/m <sup>3</sup>
- Gebühr für die Abfuhr abflussloser Gruben und 90,00 Euro/Abfuhr	0,87 Euro/m <sup>3</sup>

**Niederschlagswassergebühren**

Die Niederschlagswassergebühr wird auf 1,01 € je Quadratmeter anrechenbarer abflusswirksamer Fläche festgesetzt.

4. Der Rat beschließt den als Anlage beigefügten 24. Nachtrag zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung und zur Klärschlammssatzung der Stadt Bergneustadt vom 10.12.1999.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

2. **Neufassung der Entwässerungssatzung der Stadt Bergneustadt 0293/2022**

Der Allgemeine Vertreter, Herr Binner, erläutert zunächst den Antrag aus 2019. Anschließend erklärt Herr Hoseus die relevanten Paragraphen § 9 *Anschluss- und Benutzungszwang* und § 10 *Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang für Abwasser*. Bei jedem Antragsverfahren erfolgt eine Einzelfallprüfung bezüglich Versickern, Verrieseln, Einleiten ins Gewässer und Einleiten in den öffentlichen Kanal.

Herr Hoseus und Herr Allerdings beantworten Rückfragen der Ausschussmitglieder. Die Ausschussvorsitzende, Frau Schmid, bittet darum, dass es in der nächsten Bergneustadt im Blick Ausgabe einen umgangssprachlichen und erklärenden Hinweis zu dieser geben werde.

Der Ausschuss für Umwelt- und Zukunftsfragen empfiehlt dem Stadtrat folgenden

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die dem Protokoll als Anlage Nr. 1, Spalte 4 beigefügte vorgeschlagene Neufassung der Entwässerungssatzung der Stadt Bergneustadt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

3. **Antrag der SPD-Fraktion betr. Potentialanalyse für Energieparks in Bergneustadt vom 10.02.2022**  
**0233/2022**

3.1. **Vorstellung der Flächenpotenziale für Windenergie- und PV-Freiflächenanlagen - Vortrag der Klimaschutzbeauftragten Frau Nora Leidig -**

Die Klimaschutzmanagerin, Frau Leidig, stellt die Präsentation, welche bereits am 30.05.2022 im Bau- und Planungsausschuss vorgestellt wurde und dem Protokoll vom Ausschuss für Umwelt und Zukunftsfragen vom 01.06.2022 angehängt war, dem Ausschuss vor. Bezogen auf die mittlere Windgeschwindigkeit und Strahlungsenergie ist sowohl Windenergie als auch Solarenergie aus Freiflächen-Photovoltaik in Bergneustadt möglich und kann wirtschaftlich sein. Unter Berücksichtigung der aktuellen gesetzlichen Rahmenbedingungen sind die potenziellen Flächen jedoch sehr eingeschränkt.

Stv. Rüsche bittet darum, dass der Ausschuss regelmäßig über Gesetzesänderungen und neue Verordnungen diesbezüglich informiert werde.

4. **Mitteilungen**

4.1. **Erster Entwurf einer Energie- und Treibhausgasbilanz**  
**0306/2022**

Frau Leidig stellt dem Ausschuss die Ergebnisse des ersten Entwurfs der Energie- und Treibhausgasbilanz vor. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigelegt. Die Bilanz wurde von der Ingenieurgesellschaft Gertec mbH erstellt und wird gemeinsam mit den sich daraus ergebenden Potenzialen und Szenarien von Gertec bei einer öffentlichen Zwischenpräsentation vorgestellt. Anschließend beantwortet Frau Leidig Rückfragen der Ausschussmitglieder.

4.2. **Biomasse**

Der Ausschuss nimmt die vorliegende Mitteilung zur Kenntnis.

4.3. **Teilnahme an einem Experten-Workshop**

Die Ausschussvorsitzende, Stv. Schmid, teilt mit, dass sie am 11.08.2022 an einem Experten-Workshop zum Thema Klimagerechte Mobilität, welcher im Rahmen der Erstellung des Klimaschutzkonzeptes stattfand, als Vertreterin der Projektgruppe Fahrrad teilgenommen habe. Frau Leidig erklärt, dass es noch weitere Workshops zu unterschiedlichen Themenbereichen gab und noch geben werde. Die Ergebnis-

se der Workshops werden dem Ausschuss für Umwelt und Zukunftsfragen in der nächsten Sitzung vorgestellt. Die Vorsitzende bittet drum, Themen/Zielsetzung, Teilnehmerkreis sowie Ergebnisse der Workshops dem Ausschuss als Übersicht oder Tabelle zur Verfügung zu stellen.

## **5. Anfragen, Anregungen, Hinweise**

### **5.1. Online - Ideenkarte zum Klimaschutz in Bergneustadt**

Stv. Hatzig erkundigt sich nach der Online-Ideenkarte zum Klimaschutz in Bergneustadt. Frau Leidig erklärt, dass sich die Beteiligungsphase in den letzten Zügen befinde und dass eine Auswertung der Karte in der nächsten Ausschusssitzung vorgestellt werde.

### **5.2. Ausbau der Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge**

Stv. Hoene fragt nach dem geplanten Vorgehen zum Ausbau der Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge.

Frau Leidig erklärt, dass Herr Mauksch, in der Sitzung vom Ausschuss für Umwelt und Zukunftsfragen vom 18.08.2021 erklärt habe, dass die Agger Energie aktuell kein Ausbaupotenzial für öffentliche Ladeinfrastruktur sehe. Frau Leidig weist auf die vorhandenen öffentlichen Lademöglichkeiten für E-Fahrzeuge und E-Bikes in Bergneustadt hin.

### **5.3. Wettbewerb "Bergneustadt sät und erntet"**

Stv. Hoene erkundigt sich nach dem aktuellen Stand und Teilnehmerzahlen zum Wettbewerb „Bergneustadt sät und erntet“. Die Vorsitzende bittet darum, diese Informationen mit dem Protokoll nachträglich zu liefern.

Bisher wurden keine Einsendungen zur Teilnahme am Wettbewerb an das Rathaus gesendet.

### **5.4. Energieeinsparungsbestrebungen der Stadt Bergneustadt**

Die Ausschussvorsitzende fragt nach den Energieeinsparungsbestrebungen der Stadt Bergneustadt. Herr Wagner informiert, dass die Verwaltung an diesem Thema arbeite und eine interne Projektgruppe gegründet habe. Viele unterschiedliche Maßnahmen werden aktuell diskutiert. Herr Binner geht davon aus, dass demnächst bundesweite Regelungen zur Energieeinsparung kommen werden.

5.5. **Bekanntgabe konkreter Schäden aufgrund der anhaltenden Trockenheit**

Stv. Hoene fragt, ob der Verwaltung konkrete Schäden in Bergneustadt aufgrund der anhaltenden Trockenheit bekannt seien. Herr Binner verneint dies und gibt an, dass er bis zur nächsten Ratssitzung beim Baubetriebshof nachfragen werde.